



• Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an andere Fachleute.

## ⓓ Bedienungsanleitung

# Wildkamera 16 Mio. Pixel Videoaufzeichnung Camouflage

Best.-Nr. 2233287



## Herunterladen von Bedienungsanleitungen

Verwenden Sie den Link [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) (oder scannen Sie den QR-Code), um die komplette Bedienungsanleitung herunterzuladen (oder neue/aktuelle Versionen, wenn verfügbar). Folgen Sie den Anweisungen auf der Webseite.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient zur Anfertigung von digitalen Foto- und Videoaufnahmen. In dem Produkt ist eine Digitalkamera integriert, die mittels eines PIR-Sensors ausgelöst wird. Hiermit können Tiere wie z.B. Rehe oder Vögel ungestört fotografiert und gefilmt werden. Die Aufzeichnung der Fotos oder Videos geschieht mittels einer SD-Speicherkarte (max. 32 GB). Die Stromversorgung erfolgt über vier Batterien der Größe AA.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, etc. hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Das Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind, Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

USB4®, USB Type-C® und USB-C® sind eingetragene Marken von USB Implementers Forum.

## Lieferumfang

- Wildkamera
- Gurtriemen
- 3 x Schrauben
- 3 x Dübel
- Halterung
- Montagefuß
- USB-C® Kabel
- Bedienungsanleitung

## Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch einen elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

## Sicherheitshinweise



**Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und die Angaben zur sachgemäßen Handhabung in dieser Bedienungsanleitung nicht befolgen, übernehmen wir für dadurch resultierende Personen-/Sachschäden keine Haftung. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.**

### a) Allgemein

- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Erschütterungen, hoher Feuchtigkeit, Nässe, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Setzen Sie das Produkt keiner mechanischen Beanspruchung aus.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:
  - sichtbare Schäden aufweist,
  - nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert,
  - über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder
  - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Produkts haben.
- Lassen Sie Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchführen.

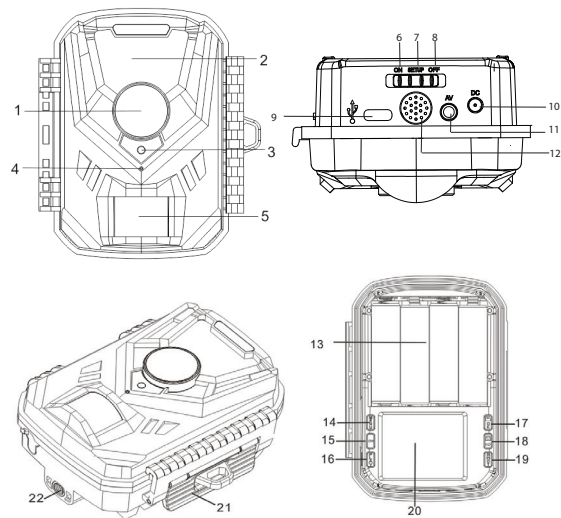
### b) Angeschlossene Geräte

- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, an die das Produkt angeschlossen wird.

### c) Batterien

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, um Beschädigungen durch Auslaufen zu vermeiden. Auslaufende oder beschädigte Batterien können bei Hautkontakt Säureverätzungen hervorrufen. Beim Umgang mit beschädigten Batterien sollten Sie daher Schutzhandschuhe tragen.
- Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Batterien nicht frei herumliegen, da diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden könnten.
- Alle Batterien sollten zum gleichen Zeitpunkt ersetzt werden. Das Mischen von alten und neuen Batterien im Gerät kann zum Auslaufen der Batterien und zur Beschädigung des Geräts führen.
- Nehmen Sie keine Batterien auseinander, schließen Sie sie nicht kurz und werfen Sie sie nicht ins Feuer. Versuchen Sie niemals, nicht aufladbare Batterien aufzuladen. Es besteht Explosionsgefahr!

## Bedienelemente



- |  |  |                      |
|--|--|----------------------|
| 1 Linse                                    | 8 Schiebeschalter-Position<br><b>OFF</b> | 15 Pfeiltaste Links  |
| 2 Infrarot-LEDs                            | 9 USB-C® Anschluss                       | 16 Taste <b>PLAY</b> |
| 3 Anzeige-LED                              | 10 Niederspannungsbuchse<br><b>DC</b>    | 17 Taste <b>OK</b>   |
| 4 Mikrofon                                 | 11 Videoanschluss <b>AV</b>              | 18 Pfeiltaste Rechts |
| 5 PIR-Sensor                               | 12 Lautsprecher                          | 19 Taste <b>SHOT</b> |
| 6 Schiebeschalter-Position<br><b>ON</b>    | 13 Batteriefach                          | 20 LC-Display        |
| 7 Schiebeschalter-Position<br><b>SETUP</b> | 14 Taste <b>MENU</b>                     | 21 Verschlussclip    |
|  |  | 22 Stativgewinde     |

## Inbetriebnahme

### a) Batterien einlegen/wechseln



Stellen Sie sicher, dass sich der Schiebeschalter in der Position **SETUP (7)** oder **OFF (8)** befindet, bevor Sie die Batterien einlegen.

- Zum Einlegen der Batterien in das Batteriefach (13) lösen Sie zunächst den Verschlussclip (21) auf der rechten Seite des Gehäuses und klappen Sie ihn nach unten ab.
- Öffnen Sie dann die Wildkamera, indem Sie die Gehäusehälften auseinanderfallen.
- Legen Sie vier Batterien der Größe AA polungsrichtig ein (nicht im Lieferumfang enthalten). Beachten Sie die Markierungen „+“ und „-“ in den Batterieslots.
- Die Anzeige-LED (3) blinkt kurz auf.
- Wenn das Batteriesymbol im LC-Display (20) einen niedrigen Batteriestand anzeigt, tauschen Sie die verbrauchten Batterien gegen neue aus. Gehen Sie dazu wie oben beschrieben vor, entfernen jedoch zuvor die alten Batterien.



Bei der Verwendung von Akkus kommt es durch die geringere Betriebsspannung zu einer stark verkürzten Betriebsdauer (Batterie = 1,5 V/Zelle, Akku = 1,2 V/Zelle). Akkus sind außerdem temperaturempfindlicher als Batterien. Bei tiefen Temperaturen haben Akkus deshalb nur eine sehr kurze Betriebsdauer. Sollten Sie trotz dieser Einschränkungen Akkus verwenden wollen, so empfehlen wir Ihnen den Einsatz von NiMH-Akkus mit geringer Selbstentladung.

## b) Wildkamera mit einem Netzteil betreiben

- Die Kamera kann optional mit einem Netzteil betrieben werden. Sie hat eine Vorrangschaltung für die Stromversorgung mit Gleichstrom. Sie müssen die Batterien nicht entnehmen, bevor Sie das Netzteil anschließen.
- Schließen Sie den Niederspannungsstecker eines passenden Netzteils (siehe im Kapitel „Technische Daten“) an die Niederspannungsbuchse DC (10) an, um die Kamera über das Netzteil mit Strom zu versorgen.

→ Das Netzteil ist nicht im Lieferumfang dieses Produkts enthalten.

## Vorbereitung der Wildkamera

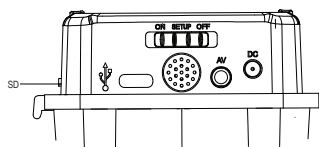
→ Die Kamera verfügt über keinen integrierten Speicher. Vor der Verwendung muss eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt werden. Stellen Sie nach dem Einsetzen der Speicherkarte sicher, dass Sie zuerst die Speicherkarte in der Kamera formatieren.

### a) Speicherkarte einlegen/entnehmen



Bevor Sie die Speicherkarte ein- oder ausstecken, trennen Sie zuerst die Stromversorgung der Kamera.

→ Wenn Sie eine Speicherkarte zum ersten Mal verwenden oder Daten auf der Speicherkarte gespeichert sind, die nicht für diese Kamera geeignet sind oder die als von anderen Kameras aufgenommene Bilder erkannt werden könnten, müssen Sie zunächst die Speicherkarte formatieren. Verwenden Sie keine Speicherkarten, die auf einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenleser formatiert wurde.



- Schalten Sie die Wildkamera aus. Schieben Sie dazu den Schiebeschalter in die Position **OFF (8)**.
  - Klappen Sie die Wildkamera auf. Der SD-Kartenslot befindet sich innerhalb des Gehäuses.
  - Setzen Sie eine Speicherkarte (SD, max. 32 GB) in den entsprechenden Einschub, bis sie einrastet. Achten Sie auf die richtige Orientierung. Die richtige Orientierung wird durch eine kleine Symbol dargestellt. Kontrollieren Sie auch vorher, dass der Schreibschutz der Speicherkarte deaktiviert ist.
- Zum Entnehmen der Speicherkarte drücken Sie sie ein kleines Stück in den Einschub hinein und lassen Sie die Speicherkarte dann los. Die Rastmechanik im Einschub schiebt die Speicherkarte jetzt ein Stück heraus und sie kann leicht herausgezogen werden.

## Installation, Montage und Ausrichten der Wildkamera

### a) Installation und Montage



Achten Sie darauf, dass beim Bohren von Montagelöchern bzw. beim Festschrauben keine vorhandenen Kabel oder Leitungen (auch Wasserleitungen) beschädigt werden.

- Wählen Sie einen geeigneten Installationsort.
- Installieren Sie das Gerät an Wänden oder Bäumen. Verwenden Sie dazu die mitgelieferten Befestigungsmittel (Dübel und Schrauben).
- Verwenden Sie den Montagefuß als Schablone zum Anzeichnen der Befestigungsbohrungen.
- Bohren Sie in der für die Dübel passenden Größe vor und stecken diese in die Montagebohrungen.
- Schrauben Sie den Halter am Montagefuß fest. Entfernen Sie dazu eine Mutter vom Gewinde des Halters (im Uhrzeigersinn abschrauben).
- Stecken Sie den Gewindebolzen von der ausgewölbten Seite in die Bohrung in der Mitte des Fußes und schrauben die zweite Mutter (Kontermutter) von der Gegenseite her fest. Verwenden Sie zwei geeignete Schraubenschlüssel, z.B. Maul- und Ringschlüssel, zum Festziehen (Kontern) der beiden. Regulieren Sie die Position des Gewindebolzen ggf. mit beiden Mutttern.
- Schrauben Sie den Montagefuß mit den Schrauben fest. Bei geeigneten Untergründen, z.B. Holz, schrauben Sie direkt ohne Dübel ein.
- Sie können die Kamera nun über das Stativgewinde (22) an die montierte Halterung einschrauben (Kamera drehen). Sichern Sie die Kamera mit der Rändelmutter durch Kontern mit den Fingern. Verlieren Sie die Unterlegscheibe aus Kunststoff nicht.
- Sie können die Kamera auch mit Hilfe des mitgelieferten Riemens an Bäumen oder Pfosten befestigen.
- Führen Sie dazu den Gurtriemen flach durch die Laschen auf der Rückseite der Kamera.
- Ziehen Sie dann den Gurtriemen um den Umfang eines Baumes oder Pfostens. Sichern Sie ihn dann mittels der Schnalle und ziehen ihn so fest, dass die Kamera sicher verankert ist und nicht einfach herunterrutschen kann.

→ Es ist angeraten, die Wildkamera erst nach den gewünschten notwendigen Einstellungen aufzuschrauben. Für Änderungen von Einstellungen sowie zur Wartung können Sie die Kamera wieder abschrauben. Lösen Sie dazu die gekonterte Rändelmutter und schrauben die Kamera ab.

### b) Kamera ausrichten

Im Modus **SETUP** (Schiebeschalter in Position (7)) können Sie den optimalen Belichtungswinkel und die Reichweite des Bewegungssensors ermitteln. Richten Sie die Kamera wie folgt aus:

- Befestigen Sie die Kamera in einer Höhe von 1 bis 2 Metern an einem Baum oder einem ähnlichen Objekt und richten Sie die Kamera in die gewünschte Richtung aus. Bewegen Sie sich dann langsam von einer Seite des Zielbereichs zur anderen Seite. Überwachen Sie dabei die Anzeige-LED (3). Sie leuchtet in Rot während Fotos oder Videos aufgenommen werden.
- Wenn die LED blau leuchtet, wurde Bewegung vom Bewegungssensor erkannt. Die Bewegungsanzeige leuchtet nur auf, wenn sich der Schiebeschalter in der Position **SETUP (7)** befindet und einer der Bewegungssensoren eine Bewegung erkannt hat. Während des normalen Betriebs ist hier keine Anzeige vorhanden.
- Um sicherzustellen, dass die Kamera keine unerwünschten Aufzeichnungen irrelevanter Bewegungen macht, sollte sie nicht an einem sonnigen Ort oder in der Nähe von Zweigen aufgestellt werden. Der Erfassungsbereich des Sensors beträgt 80°. Der Aufnahmewinkel der Kamera beträgt ca. 90°.

## Inbetriebnahme

### a) Ein-/Ausschalten

- Schalten Sie die Wildkamera ein. Stellen Sie dazu den Schiebeschalter in die Position **SETUP (7)**. Die Begrüßungsmeldung erscheint im LC-Display (20).
- Stellen Sie den Schiebeschalter in die Position **OFF (8)**, um die Wildkamera auszuschalten.
- Bei Erstinbetriebnahme nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor. Lesen Sie zu Details der Einstellungen im Abschnitt „Einstellungen und Funktionen im OSD-Menü“.

→ Beim Betrieb im Modus „SETUP“ schaltet das LC-Display (20) nach ca. 2 Minuten automatisch selbst aus, um Strom zu sparen. Drücken Sie eine beliebige Taste um das LC-Display wieder zu aktivieren.

### b) Betriebsmodi

Die Kamera verfügt über drei Betriebsmodi: den Fotomodus, den Videomodus, den kombinierten Foto- und Videomodus. Im Fotomodus nimmt die Kamera Fotos auf. Im Videomodus startet bei Aktivierung durch den Sensor die Aufnahme eines Video. Im Foto- und Videomodus nimmt die Kamera nach erfolgter Aktivierung zuerst ein Foto auf und beginnt dann mit dem Filmen von Videos.

#### Normaler Arbeitsmodus

In diesem Modus werden Aufzeichnungen über den Bewegungssensor ausgelöst.

Um den normalen Arbeitsmodus einzustellen, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **ON (6)**.

Die Kamera beginnt unabhängig zu arbeiten und wechselt in den Standby-Modus. Sobald wilde Tiere oder ähnliches in den Erfassungsbereich des Bewegungssensors eintreten, wird die Kamera aktiviert und erkennt die Bewegung. Wenn sich ein bewegliches Objekt weiter in den zentralen Erfassungsbereich des Sensors bewegt, beginnt die Kamera mit der Aufnahme von Fotos und/oder Videos (abhängig von der Konfiguration. Lesen Sie zu Einzelheiten der Einstellungen Abschnitt „Einstellungen und Funktionen im OSD-Menü“).

Nachdem sich das Lebewesen aus dem Erfassungsbereich des Sensors herausbewegt hat, schaltet sich die Kamera wieder aus und kehrt in den Standby-Modus zurück.

#### Nachtarbeitsmodus

Bei Nachtaufnahmen sorgen die Infrarot-LEDs (2) an der Vorderseite der Kamera für das erforderliche Licht zum Aufnehmen von Bildern. Die Reichweite der LEDs ermöglicht es der Kamera, Bilder innerhalb von 3 bis 20 Metern Entfernung aufzunehmen. Reflektierende Objekte können jedoch zu Überbelichtung führen.

→ Beachten Sie, dass bei Nachtaufnahmen aufgenommene Bilder schwarzweiß sind. Wenn Sie ein Video über einen längeren Zeitraum aufnehmen, kann eine niedrige Spannung Auswirkungen auf die Aufnahmequalität der Kamera haben. Bei niedrigem Batteriestand ist es also besser, nachts nichts aufzunehmen. Wechseln Sie die Batterien baldmöglichst, um den Nachtbetrieb wieder aufnehmen zu können.

### c) Tastenfunktionen

Taste	Funktion
Taste <b>MENU</b>	Öffnen oder verlassen Sie das Menü
Taste <b>PLAY</b>	Aufgenommene Fotos und Videos ansehen
Pfeiltaste Links	1. Navigieren Sie zwischen den Menüpunkten (Aufwärtstaste) 2. Wechseln Sie zur vorherigen Datei
Pfeiltaste Rechts	1. Navigieren Sie zwischen den Menüpunkten (Abwärtstaste) 2. In den Fotomodus wechseln
Taste <b>SHOT</b>	Videoaufnahme beginnen
Taste <b>OK</b>	1. Auswahl bestätigen 2. In den Videomodus wechseln

### d) Videoaufnahme-Modus/ Fotoaufnahme-Modus / Foto- und Videomodus

- Um auszuwählen, ob Fotos oder Videos aufgenommen werden sollen, wählen Sie „Foto“ oder „Video“ oder wählen Sie die Foto- und Videodateien im Menü aus.
- Die Auswahl wird oben links im LC-Display (20) angezeigt.

→ Die Kamera wechselt automatisch in den Videoaufnahme-Modus, der Schiebeschalter in Position **ON (6)** gestellt wird. Beachten Sie die Informationen im LC-Display links oben!

- Im Foto-/Videomodus nimmt die Kamera nach Aktivierung ein Foto auf und beginnt dann mit der Videoaufnahme.

### e) Aufgenommene Fotos und Video abspielen/ansetzen

Sie können aufgenommene Fotos und Videos im LC-Display (20) der Kamera zum Begutachten ansehen.

#### Wiedergabe

- Nehmen Sie die Kamera vom Installationsort ab.
- Schieben Sie den Schieberegler in die Position **SETUP (7)**.
- Drücken Sie die Taste **PLAY (16)** und die Pfeiltasten Links/Rechts (**15**) oder (**18**), um zwischen den einzelnen Fotos / Videos beim Ansehen zu navigieren.
- Drücken Sie beim Überprüfen von Fotos die Pfeiltasten Links/Rechts, um nach oben oder unten zu blättern.
- Drücken Sie die Taste **OK (17)**, um die Wiedergabe von Videos zu starten.
- Drücken Sie die Taste **MENU (14)**, um die Wiedergabe zu beenden.
- Drücken Sie die Taste **PLAY (16)**, um in den Standby-Modus zurückzukehren.

#### Diashow aktivieren

Mit dieser Funktion können Sie automatisch Fotos wiedergeben, die auf der Speicherkarte gespeichert sind. Jedes Foto wird für ca. 2 Sekunden angezeigt.

- Drücken Sie die Taste **PLAY (16)** und dann die Taste **MENU (14)**, um das Menü zu öffnen. Wählen Sie dann „Activate Slide Show“ (Diashow aktivieren) und drücken Sie die Taste **OK (17)**, um die Diashow zu starten.
- Drücken Sie die Taste **OK (17)**, um die Diashow abzubrechen und das aktuelle Foto dauerhaft auf dem LC-Display (20) anzuzeigen.

### f) Fotos und Video über Computer abspielen

Das Videosignal der Wildkamera kann auf einem externen Monitor oder einem Fernsehgerät übertragen werden. Befolgen Sie die Anweisungen des jeweiligen Wiedergabegeräts.

- Verbinden Sie das Fernsehgerät oder den Monitor über ein AV-Kabel (nicht im Lieferumfang dieses Produkts enthalten) mit der Kamera. Stecken Sie den Anschlussstecker des Kabels in den Videoanschluss **AV (11)** und verbinden das andere Ende mit dem Eingangsanschluss des Wiedergabegeräts.
- Schalten Sie die Kamera ein. Schieben Sie den Schieberegler in die Stellung **SETUP (7)**.
- Nach dem Anschluss wechselt die Kamera in den Wiedergabemodus und das LC-Display (20) wird automatisch ausgeschaltet. Die Bildsignale der Kamera werden im externen Displaygerät angezeigt.

### g) Dateien kopieren/löschen

Die Kamera kann an einen Computer angeschlossen werden und wird dort als externer Speicher erkannt.

- Verbinden Sie die Kamera über das USB-Kabel (im Lieferumfang des Produkts enthalten) mit Ihrem Computer.
- Nach erfolgreicher Verbindung wird die Speicherkarte der Kamera auf dem Computer als neuer Massenspeicher angezeigt. Fotos und Videos finden Sie dort in Verzeichnis „DCIM/100MEDIA“. Diese können auf den Computer kopiert und/oder ggf. von der Karte gelöscht werden.

➔ Ziehen Sie während des Kopierens von Fotos/Videos weder das Kabel ab noch nehmen Sie die Speicherkarte heraus.

## Einstellungen und Funktionen im OSD-Menü

Um das OSD-Menü aufzurufen und Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

- Bringen Sie den Schieberegler in die Position **SETUP (7)**.
- Im LC-Display (20) erscheint nach einigen Sekunden das Live-Bild der eingebauten Kamera.
- Mit der Taste **MENU (14)** können Sie das OSD-Menü aufrufen und auch wieder verlassen. Drücken Sie die Taste **MENU** noch einmal, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder die Menüeinstellungen zu verlassen.
- Mit den Pfeiltasten Links (**15**) und Rechts (**18**) lässt sich die gewünschte Einstellung auswählen.
- Mit der Taste **OK (17)** wird die jeweils vorgenommene Einstellung bestätigt und gespeichert.

Folgende Einstellungen sind verfügbar:

#### 1. „Modus“

Hier lässt sich einstellen, ob die Wildkamera bei Auslösung durch den PIR-Bewegungsmelder nur Fotos oder nur Videos speichert. Wenn Sie den Foto- und Videomodus auswählen, so nimmt die Wildkamera zuerst ein Bild und anschließend ein Video auf. Die Parametereinstellungen von Foto- und Videoaufnahme entsprechen den für Foto und Video gemachten.

Bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste **OK**, sonst wird diese nicht übernommen.

#### 2. „Bildgröße“

Stellen Sie hier die Fotoauflösung der aufgenommenen Fotos ein. Zur Auswahl stehen verschiedene Auflösungen beispielsweise von 16 M (5376 x 3024), 12 M (4608 x 2592), 8 M (3840 x 2160) etc. sowie bis herunter zu 1 M (1280 x 720).

#### 3. „Ballerspiele Nein.“

Stellen Sie hier ein, wieviele Bilder die Wildkamera macht, wenn der PIR-Bewegungsmelder aktiviert wird. Einstellbar sind 1, 2 oder 3 Bilder.

#### 4. „Video Größe“

Verwenden Sie diese Funktion, um die gewünschte Videoauflösung einzustellen.

Die Wildkamera kann in verschiedenen Auflösungen speichern, z.B. 1920 x 1080, 1280 x 720, 720 x 480 oder 640 x 480 Pixel etc. Wählen Sie die gewünschte Videoauflösung: Je höher die Auflösung ist, desto detaillierter sind die Videos. Die größeren Dateien benötigen jedoch mehr Speicherplatz.

#### 5. „Videolänge“

Stellen Sie hier ein, wie lange die Videoaufzeichnung dauern soll, wenn der PIR-Bewegungsmelder aktiviert wird. Einstellbar ist eine Zeit von 3 bis 60 Sekunden sowie 1 bis 10 Minuten. Je länger die ausgewählte Aufnahmezeit ist, desto kürzer ist die mögliche Betriebszeit. Die Voreinstellung der Video-Länge beträgt 5 Sekunden.

#### 6. „Audio Aufnehmen“

Stellen Sie ein, ob Audiosignale der Umgebung aufgenommen werden oder nicht. Einschalten oder Ausschalten ist wählbar.

#### 7. „PIR Schlaf“

Die Aufnahmeverzögerungszeit kann zwischen 5 Sekunden und 60 Minuten gewählt werden. Sie bestimmt wie lange die Wildkamera nach einer Aufnahme pausieren soll. Während des ausgewählten Intervalls nimmt die Kamera also keine Bilder oder Videos auf. Es verhindert, dass die Speicherkarte mit zu vielen Aufzeichnungen desselben Ereignisses gefüllt wird.

- Beispiel: Sie stellen eine Zeit von 1 Minute ein. Wenn die Wildkamera durch den PIR-Bewegungsmelder aktiviert wurde und ein Foto oder ein Video aufgenommen hat, so ist sie erst nach Ablauf dieser Zeit wieder scharfgeschaltet.

#### 8. „PIR Niveau“

Hier wird die Empfindlichkeit des Bewegungssensors eingestellt. Sie können zwischen 3 verschiedenen Stufen wählen. Wählen Sie für Innenbereiche und Umgebungen mit geringen Störungen „Hoch“. Wählen Sie „Mittel“ für Außenbereiche und Umgebungen mit normaler Interferenz und „Niedrig“ für eine Umgebung mit hoher Interferenz.

➔ Beachten Sie, dass es bei einer hohen Empfindlichkeit zu Fehlauflösungen kommen kann. Eine hohe Empfindlichkeit ist hauptsächlich für Innenräume bzw. Umgebungen mit niedrigen Störeinflüssen geeignet. Bei einer niedrigen Empfindlichkeit dagegen werden nur größere Objekte (bzw. größere Wärmeveränderungen im Erfassungsbereich) erkannt. Niedrige Empfindlichkeit ist für Außenumgebungen bzw. Umgebungen mit hohen Störeinflüssen geeignet.

#### 9. „Zeitgeber“

Hier stellen Sie die Zielaufnahmezeit der Kamera ein. Drücken Sie Taste **MENU** und wählen die Menüpunkte der Dauer der Aufnahme. Drücken Sie die Taste und wählen Sie dann die Start- und Endarbeitszeit aus. Nach Abschluss der Einstellung arbeitet die Kamera jeden Tag nur während dieser eingestellten Zeit und befindet sich zu den anderen Zeiten im Standby-Modus.

#### 10. „Aufnahmeabstand\N einstellen“

Über diese Funktion lässt sich eine automatische zeitgesteuerte Aufnahme aktivieren. Die Aufzeichnung erfolgt unabhängig von einer Aktivierung durch den PIR-Bewegungsmelder, als Aufnahme-Intervall wird die eingestellte Zeit verwendet. Wenn beispielsweise das Blühen von Blumen aufgezeichnet werden soll, kann ein Zeitraffer verwendet werden. Die Kamera nimmt in jedem Einstellungszeitintervall automatisch Bilder auf.

Wählen Sie die „Aufnahmeabstand\N einstellen“ im Menü und wählen das Einschalten oder ausschalten. Stellen Sie die Zeitdauer der Aufnahmeunterbrechung in Stunden, Minuten und Sekunden ein.

Beispiel: Sie stellen in der Einstellfunktion „Aufnahmeabstand\N einstellen“ eine Zeit von 60 Minuten ein. Die Wildkamera wird nun alle 60 Minuten ein Bild speichern.

#### 11. „Sprache“

Hier stellen Sie die Sprache des OSD-Menüs ein. Es stehen 13 Sprachen zur Auswahl: Englisch, Deutsch, Dänisch, Finnisch, Schwedisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Portugiesisch, Chinesisch Modern, Chinesisch traditionell, Japanisch

#### 12. „Zeit & Datum“

Öffnen Sie das Menü mit der Taste **MENU (14)**, um Uhrzeit und Datum auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um sie einzustellen.

Stellen Sie das Uhrzeit- und Datumsformat ein. Stellen Sie das entsprechende Uhrzeitdatum entsprechend der Ortszeit ein.

Drücken Sie die Pfeiltasten Links (**15**) / Rechts (**18**), um die Größe des Werts zu ändern. Drücken Sie die Taste **OK**, um zur nächsten zu ändernden Einstellung zu wechseln. Drücken Sie die Taste Menü (**14**) zum Beenden der Einstellungen.

Zeitformat: 12/24 Std

Datumsformat: TT / MM / JJJJ, JJJJ / MM / TT, MM / TT / JJJJ

#### 13. „Stempel“

Damit Sie feststellen können, wann ein Foto gespeichert wurde, lässt sich hier einschalten, dass das Datum und die Uhrzeit direkt in das Foto eingeblendet wird (nicht bei Videos!). Die Datenleiste des Fotostempels zeigt auch die Mondphase, Umgebungstemperatur in Grad Celsius und Fahrenheit, das Datum und die Uhrzeit sowie die laufende Nummer des Fotos an. Öffnen Sie diesen Menüpunkt und wählen Sie den Menüpunkt zum Einschalten des Fotostempels oder den zum Ausschalten desselben. Bestätigen Sie mit der Taste **OK (17)**.

#### 14. „Passwortschutz“

Nach der Auswahl dieser Funktion und der Bestätigung mit der Taste **OK** können Sie ein Passwort eingeben (4-stellige Zahl, z.B. 9876), um den Zugriff auf das OSD-Menü zu verhindern. Bewahren Sie dieses Passwort sorgfältig auf!



Um den Kennwortschutz im Menü auszuwählen, navigieren Sie auf diesen Menüpunkt und drücken Sie dann die Taste **OK**. Stellen Sie dann ein 4-stelliges Kombinationskennwort bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 ein.

→ Wenn Sie das Startkennwort einmal vergessen haben sollten, halten Sie bei ausgeschalteter Kamera die Tasten **MENU (14)** und **PLAY (16)** gleichzeitig gedrückt und stellen Sie den Schiebeschalter auf **SETUP (7)**. Die Kamera wird entsperrt.

#### 15. „Akustisches Signal“

Stellen Sie ein, ob ein Piepton als Bestätigungston ertönen soll oder nicht. Öffnen Sie den Menüpunkt durch Bestätigen/Drücken der Taste **OK (17)**.

Wählen Sie die Menüpunkte zum Ein-/oder Ausschalten und bestätigen mit der Taste **OK**.

#### 16. „Speicherkarte formatieren“

Diese Funktion dient zum Formatieren der eingelegten Speicherkarte.

Wählen Sie den Menüpunkt. Nach der Bestätigung mit der Taste **OK (17)** erscheint eine Sicherheitsabfrage („Nein“ = Abbruch, „Ja“ = Speicherkarte formatieren). Beim Formatieren gehen alle Daten auf der Speicherkarte verloren.

#### 17. „Gerätenummer“

Wenn Sie mehrere Wildkameras einsetzen, können Sie hier eine 4-stellige Ziffern-/Buchstabenkombination für die Kamera einstellen, die in jedem Foto (nicht bei Videos!) am unteren Rand eingeblendet wird. Um eine eindeutige Seriennummer für jede einzelne Kamera festzulegen. Öffnen Sie den Menüpunkt der Seriennummer und drücken Sie die Taste **OK (17)**. Schalten Sie ihn ein und stellen Sie eine 4-stellige Seriennummer (Kombination aus 0 bis 9 und/oder Buchstaben) ein.

#### 18. „Standard“

Setzen Sie die Kamera hier auf die Werkseinstellungen zurück.

Öffnen Sie den Menüpunkt zum Zurücksetzen der Einstellungen und bestätigen Ihre Wahl mit der Taste **OK**.

#### 19. „Version“

Anzeige der aktuellen Firmware-Version der Wildkamera. Öffnen Sie den Menüpunkt, um die Versionsinformationen der Wildkamera-Firmware zu sehen.

## Dateien auf der Speicherkarte löschen und Schreibschutz

### Aktuelle Datei löschen

Mit dieser Funktion können Sie das aktuell ausgewählte Bild oder Video von der Kameraspeicherkarte löschen.

- Drücken Sie im Wiedergabemodus die Taste **MENU (14)**, wählen Sie „Aktuelles Dokument löschen“. Drücken Sie zur Bestätigung **OK (17)**.
- Drücken Sie die Pfeiltaste Rechts (**18**), um erneut „Löschen“ auszuwählen, und drücken Sie die Taste „OK“, um das Löschen der Datei zu bestätigen

### Alle Dateien löschen

Mit dieser Funktion können Sie alle Bilder oder Videos auf einmal von der Kameraspeicherkarte löschen.

- Drücken Sie im Wiedergabemodus die Taste **MENU (14)**, wählen Sie „Alle Dokumente löschen“. Drücken Sie zur Bestätigung **OK (17)**.
- Um das Löschen der Datei zu bestätigen, drücken Sie die Taste **OK**.

### Schreibschutz

Mit dieser Funktion können einzelne Aufzeichnungen aller gespeicherten Aufzeichnungen vor versehentlichem Löschen geschützt werden.

- Wählen Sie den Menüpunkt der die aktuelle Datei vor dem Überschreiben schützt, um die aktuell ausgewählte Aufzeichnung vor versehentlichem Löschen zu schützen.
- Wählen Sie den Menüpunkt der alle Dateien vor dem Überschreiben schützt, um alle gespeicherten Aufzeichnungen vor versehentlichem Löschen zu schützen.
- Wählen Sie den Menüpunkt zum Entsperren einer einzelnen Datei, um den Schreibschutz für die aktuell ausgewählte Aufnahme zu entfernen.
- Wählen Sie den Menüpunkt zum Entsperren aller Dateien, um den Schreibschutz für alle gespeicherten Aufnahmen zu entfernen.

## Funktionsbeschreibung des PIR-Sensors

- Ein PIR-Sensor erkennt nicht die Bewegung eines Gegenstands, sondern eine Wärmeveränderung im Erfassungsbereich (z.B. die Bewegung eines warmen Tiers vor dem kühleren Waldboden).
- Die Erkennung eines Tiers durch einen PIR-Sensor und die erfolgreiche Aufzeichnung durch ein Foto oder Video ist deshalb abhängig von verschiedenen Faktoren:
  - Größe und Art des Tiers
  - Wärmeabstrahlung durch das Tier
  - Entfernung des Tiers von der Wildkamera
  - Umgebungstemperatur
  - Geschwindigkeit des Tiers
- Wenn der PIR-Sensor eine Wärmeveränderung im Erfassungsbereich erkennt, wird die Wildkamera „aufgeweckt“. Die Wildkamera startet die Foto-/Video-Aufzeichnung.

## Tipps und Hinweise

- Achten Sie darauf, dass der Schreibschutz der Speicherkarte deaktiviert ist, andernfalls können keine Fotos/Videos gespeichert werden.
- Im Inneren der Kameraöffnung ist u.U. eine bewegliche Linse erkennbar. Diese dient als IR-Filter und wird automatisch von der Wildkamera gesteuert. Wird der Filter nach vorn geschwenkt, ist u.U. ein leises Klick-Geräusch hörbar.

### a) Hinweise zur Speicherkarte

- Nach sehr häufiger Benutzung verringert sich die Leistung der Speicherkarte.
- Bei Leistungseinbußen empfehlen wir den Kauf einer neuen Speicherkarte.
- Die Speicherkarte ist ein präzises elektronisches Medium. Biegen Sie die Speicherkarte nicht und halten Sie sie von herabfallenden oder schweren Lasten fern.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker elektromagnetischer oder magnetischer Felder auf, z. B. in der Nähe von Lautsprechern oder Fernsehempfängern.
- Verwenden oder lagern Sie die Speicherkarte nicht bei zu hohen oder niedrigen Temperaturen.
- Halten Sie die Speicherkarte sauber und vermeiden Sie jeden Kontakt mit Flüssigkeit. Sollte sie doch mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen sein, trocknen Sie sie mit einem weichen Tuch ab.
- Wenn Sie die Speicherkarte nicht im Gerät verwenden, legen Sie sie in die Kartenhülle ein.
- Beachten Sie, dass die Speicherkarte nach längerem Gebrauch heiß wird. Dies ist normal.
- Daten auf der Speicherkarte können unter folgenden Umständen beschädigt werden:
  - Unsachgemäße Verwendung der Speicherkarte
  - Trennen der Stromversorgung oder Herausnehmen der Speicherkarte während des Aufnehmens, Löschens, Formatierens oder Lesens.

## Pflege und Reinigung

- Trennen Sie das Produkt vor jeder Reinigung von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.
- Verwenden Sie ein trockenes, faserfreies Tuch zur Innenreinigung des Produkts. Für stärkere Verschmutzungen außen kann das Tuch mit Wasser angefeuchtet werden.
- Reinigen Sie das Objektiv sehr vorsichtig mit einer Linsenbürste, sonst besteht die Möglichkeit Kratzspuren zu erzeugen.

## Entsorgung

### a) Produkt



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Altkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Filialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten.

### b) Batterien/Akkus

Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien/Akkus und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt. Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien/Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Batterien/Akkus z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Vor der Entsorgung sind offen liegende Kontakte von Batterien/Akkus vollständig mit einem Stück Klebeband zu verdecken, um Kurzschlüsse zu verhindern. Auch wenn Batterien/Akkus leer sind, kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

## Technische Daten

Stromversorgung .....	4 Batterien vom Typ AA/Mignon (Alkaline-Batterien werden empfohlen)
Stromversorgung (Netzteil).....	6 V/DC, 2 A (Netzteil nicht im Lieferumfang enthalten)
Display .....	2.0" (5 cm) TFT LCD
IR-Beleuchtung.....	22 x IR-LED
Reaktionszeit.....	0,3 Sekunden
Batterielaufzeit.....	ca. 6 - 8 Monate
Objektiv.....	F=2,3, f=3,8 mm, Öffnungswinkel 90°
Schutzgrad .....	IP66
Gehäusefarbe.....	braun (Tarnmuster/-farben)
Auflösung.....	16 Megapixel Photo
Fotoauflösung.....	1 MP (1280 x 720), 3 MP (2304 x 1296), 5 MP (3072 x 1728), 8 MP (3840 x 2160), 12 MP (4608 x 2592), 16 MP (5376 x 3024)
Foto-/Videoformat.....	JPEG, AVI
Videoauflösung .....	640 x 480, 720 x 480, 1280 x 720 (real), 1920 x 1080p (interpoliert)
Mikrofon.....	ja
Integrierter Lautsprecher .....	ja
Speicherkarte .....	SD (max. 32 GB)
PIR-Reichweite.....	bis max. 18 m
PIR-Öffnungswinkel.....	80°
Anschluss .....	USB-C®
Unterstützte Betriebssysteme.....	Windows® 2000, XP (Home, Pro, mit SP1, SP2, SP3 32 Bit), Vista™ (32/64 Bit), RT, 7 (32/64 Bit), 8 (32/64 Bit), 8.1 (32/64 Bit), 10 (32/64 Bit), 10S (32/64 Bit), Mac OS Linux
Menüsprachen.....	Englisch, Deutsch, Dänisch, Finnisch, Schwedisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Portugiesisch, Chinesisch Modern, Chinese Traditionell, Japanisch
Betriebs-/Lagerbedingungen .....	-20 bis +60 °C relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
Abmessungen (L x B x H).....	108,5 x 75,5 x 46 mm
Gewicht.....	186 g

Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.

\*2233287\_v5\_1023\_02\_dm\_mh\_DE\_(1)

GB **Operating instructions**

# Wilderness camouflage camera 16m pixel video recording



Item no. 2233287

## Operating Instructions for download

Use the link [www.conrad.com/downloads](http://www.conrad.com/downloads) (alternatively scan the QR code) to download the complete operating instructions (or new/current versions if available). Follow the instructions on the web page.

## Intended use

The product is intended for the creation of digital photo and video recordings. The product has an in-built camera, which is triggered by a PIR sensor. It allows animals such as deer or birds to be photographed and filmed undisturbed. Photos and videos are recorded onto an SD memory card (max. 32 GB). Power is supplied by four AA batteries.

For safety and approval purposes, do not rebuild and/or modify this product. Using the product for purposes other than those described above may damage the product. In addition, improper use can cause hazards such as a short circuit or fire. Read the operating instructions carefully and store them in a safe place. Only make this product available to third parties together with its operating instructions.

This product complies with statutory, national and European regulations. All company and product names contained herein are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

USB4®, USB Type-C® and USB-C® are registered trademarks of USB Implementers Forum.

## Delivery content

- Wilderness camera
- Belt strap
- 3x screws
- 3x dowels
- Holder
- Mounting base
- USB-C® cable
- Operating instructions

## Explanation of symbols



The symbol with the lightning in a triangle indicates that there is a risk to your health, e.g. due to an electric shock.



The symbol with an exclamation mark in a triangle is used to highlight important information in these operating instructions. Always read this information carefully.



The arrow symbol indicates special information and tips on how to use the product.

## Safety information



**Read the operating instructions and safety information carefully. If you do not follow the safety information and information on proper handling in these operating instructions, we will assume no liability for any resulting personal injury or damage to property. Such cases will invalidate the warranty/guarantee.**

### a) General information

- The device is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets.
- Do not leave packaging material lying around carelessly. It may become a dangerous plaything for children.
- Protect the product from extreme temperatures, direct sunlight, strong jolts, high humidity, moisture, flammable gases, vapours and solvents.
- Do not place the product under any mechanical stress.
- If it is no longer possible to operate the product safely, stop using it and prevent unauthorised use. Safe operation can no longer be guaranteed if the product:
  - is visibly damaged,
  - is no longer working properly,
  - has been stored for extended periods in poor ambient conditions or
  - has been subjected to any serious transport-related stresses.
- Handle the product carefully. Jolts, impacts or a fall even from a low height may damage the product.
- Consult a technician if you are not sure how to use or connect the product, or if you have concerns about safety.
- Maintenance, modifications and repairs must be carried out by a technician or a specialist repair centre.
- If you have questions which remain unanswered by these operating instructions, contact our technical support service or other technical personnel.

### b) Connected devices

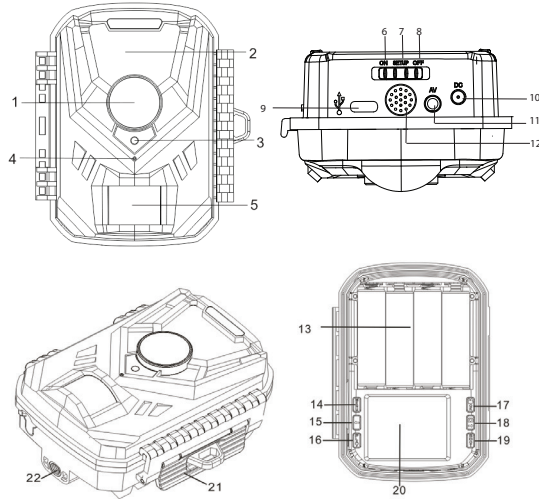
- Always observe the safety information and operating instructions of any other devices which are connected to the product.

## c) Batteries



- Check that the batteries are inserted with the correct polarity.
- To prevent battery leakage, remove the batteries if you do not plan to use the product for an extended period. Leaking or damaged batteries may cause acid burns if they come into contact with your skin. Always use protective gloves when handling damaged batteries.
- Keep batteries out of the reach of children. Do not leave batteries lying around, as there is a risk that children or pets may swallow them.
- Replace all of the batteries at the same time. Mixing old and new batteries can cause the batteries to leak and damage the product.
- Batteries must not be dismantled, short-circuited or thrown into fire. Never recharge non-rechargeable batteries. This may cause an explosion!

## Controls



- |                               |                             |                       |
|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------|
| 1 Lens                        | 8 Slide switch position OFF | 16 PLAY button        |
| 2 Infrared LEDs               | 9 USB-C® port               | 17 OK button          |
| 3 LED indicator               | 10 DC low-voltage socket    | 18 Right arrow button |
| 4 Microphone                  | 11 AV video connection      | 19 SHOT button        |
| 5 PIR sensor                  | 12 Speaker                  | 20 LCD display        |
| 6 Slide switch position ON    | 13 Battery compartment      | 21 Fastening clip     |
| 7 Slide switch position SETUP | 14 MENU button              | 22 Tripod socket      |
|                               | 15 Left arrow button        |                       |

## Operation

### a) Inserting/replacing the batteries



Ensure that the slide switch is in the **SETUP (7)** or **OFF (8)** position before inserting the batteries.

- To insert the batteries into the battery compartment (13), first undo the fastening clip (21) on the right-hand side of the housing and fold it down.
- Then, open the wilderness camera by folding the halves of the housing apart.
- Insert four AA batteries with correct polarity (not included). Observe the '+' and '-' markings in the battery slots.
- The LED indicator (3) flashes briefly.
- If the battery symbol on the LC display (20) indicates a low battery level, replace the batteries with new ones. Proceed as described above, but remove the old batteries first.



When using rechargeable batteries, expect a shorter operating duration due to the lower operating voltage (non-rechargeable battery = 1.5 V/cell, rechargeable battery = 1.2 V/cell). Moreover, rechargeable batteries are more temperature sensitive than normal batteries. Therefore, rechargeable batteries have a very short operating duration at low temperatures. If you want to use rechargeable batteries despite these limitations, we recommend the use of NiMH batteries with low self-discharge.

### b) Operating the wilderness camera with a power adapter

- The camera can be optionally operated with a power adapter. It has a priority circuit for the power supply with direct current. You do not need to remove the batteries before connecting the power adapter.
- Connect the low-voltage plug of a suitable power adapter (see 'Technical data') to the low-voltage DC socket (10) in order to supply the camera with power via the power adapter.



The power adapter is not included with the product.

## Preparing the wilderness camera

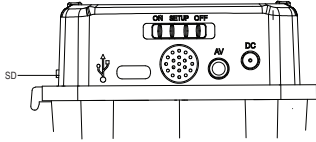
- The camera does not have its own integrated memory. Before use, a memory card must be inserted into the camera. After inserting the memory card, ensure that you format the memory card in the camera before using it.

### a) Inserting/Removing the memory card



Disconnect the power supply to the camera before inserting or removing the memory card.

- If you are using a memory card for the first time, there are data stored on the memory card that are not suitable for this camera or if the images taken by other cameras could be recognised, you must format the memory card first. Do not use memory cards formatted on another digital camera or card reader.



- Switch the wilderness camera off. To do this, slide the slide switch to the **OFF** position (8).
  - Fold the wilderness camera open. The SD card slot is located inside the housing.
  - Insert a memory card (SD, max. 32 GB) into the corresponding slot until it clicks into place. Please pay attention to the correct orientation. The correct orientation is indicated by a small symbol. Check beforehand that write protection on the memory card is disabled.
- To remove the memory card, slightly push the slot in order to release the memory card. The latching mechanism in the slot pushes the memory card out slightly so that it can be easily removed.

## Installing, assembling and aligning the wilderness camera

### a) Installation and mounting



Ensure that no existing cables or pipes (including water pipes) are damaged when drilling mounting holes or securing screws.

- Choose a suitable place for installation.
- Install the device on walls or trees. Use the attachments (dowels and screws) supplied.
- Use the mounting base as a template to mark the mounting holes.
- Pre-drill the size suitable for the dowels and insert them into the mounting holes.
- Screw the holder firmly onto the mounting base. To do this, remove a nut from the thread of the holder (unscrew it clockwise).
- On the domed side, insert the threaded bolt into the hole in the centre of the base and screw the second nut (counternut) from the opposite side. Use two suitable spanners, e.g. an open-end and ring spanner, to tighten (lock) the two together. If necessary, adjust the position of the threaded bolt with both nuts.
- Tighten the mounting base with the screws. On some suitable surfaces, e.g. wood, you can screw in directly without the dowels.
- You can now screw the camera onto the tripod socket (22) on the holder (rotate the camera). Secure the camera with the knurled nut by countering with your fingers. Do not lose the plastic washer.
- You can also attach the camera to trees or posts using the strap supplied.
- To do this, guide the belt strap flat through the tabs on the back of the camera.
- Then, pull the strap around the circumference of a tree or post. Then secure it with the buckle and tighten it so that the camera is securely anchored and cannot slide down.

- It is advisable to screw on the wilderness camera only after the required settings have been implemented. You can unscrew the camera again to implement changes to settings and carry out maintenance. To do this, undo the countered knurled nut and screws from the camera.

### b) Aligning the camera

In **SETUP** mode (slide switch in position (7)), you can determine the optimal exposure angle and the range of the motion sensor. Align the camera as follows:

- Attach the camera to a tree or similar object at a height of 1 to 2 metres and align the camera in the desired direction. Then, move slowly from one side of the target area to the other. Monitor the LED indicator (3). It lights up red when photos or videos are being taken.
- If the LED lights up blue, movement has been detected by the motion sensor. The motion indicator only lights up when the slide switch is in the **SETUP** position (7) and one of the motion sensors has detected movement. During normal operation, there is no indicator here.
- To ensure that the camera does not record irrelevant movements, it should not be placed in a sunny location or close to branches. The detection area of the sensor is 80°. The camera's recording angle is approx. 90°.

## Operation

### a) Switching on and off

- Switch the wilderness camera on. To do this, slide the slide switch to the **SETUP** position (7). The welcome screen appears on the LC display (20).
- Set the slide switch to the **OFF** position (8) to switch the wilderness camera off.
- Implement the desired settings when using the device for the first time. For details on the settings, see 'Settings and functions in the OSD menu'.

- When operating in 'SETUP' mode, the LC display (20) switches off automatically after approx. 2 minutes to save power. Press any button to reactivate the LC display.

### b) Operating modes

The camera has three operating modes: photo mode, video mode, combined photo and video mode. In photo mode, the camera takes photos. In video mode, video recording starts when activated by the sensor. In photo and video mode, the camera first takes a photo after activation, and then starts recording.

#### Normal mode

In this mode, recordings are triggered by the motion sensor.

To set normal mode, slide the slide switch to the **ON** position (6).

The camera starts to work independently and switches to standby mode. As soon as wild animals or similar enter the detection area of the motion sensor, the camera is activated and detects the movement. If a moving object moves further into the central detection area of the sensor, the camera starts to take photos and/or record videos (depending on the configuration. For details on the settings, see 'Settings and functions in the OSD menu').

After the living creature has moved out of the detection area of the sensor, the camera switches off again and reverts to standby mode.

#### Night mode

The infrared LEDs (2) on the front of the camera provide the light needed to take photos at night. The range of the LEDs enables the camera to take images over a 3 to 20 metre distance. However, reflective objects can cause overexposure.

- Please note that images taken at night are black and white. If you record a video for an extended period of time, low voltage may affect the camera's recording quality. If the battery is low, it is better not to take any images at night. Replace the batteries as soon as possible to resume night operation.

### c) Button functions

Button	Function
<b>MENU</b> button	Open or exit the menu
<b>PLAY</b> button	View photos and videos taken
Left arrow button	1. Navigate between the menu items (up button) 2. Go to the previous file
Right arrow button	1. Navigate between the menu items (down button) 2. Switch to photo mode
<b>SHOT</b> button	Start video recording
<b>OK</b> button	1. Confirm selection 2. Switch to video mode

### d) Video recording mode/photo recording mode/photo and video mode

- To choose whether to take photos or record videos, select 'Photo' or 'Video', or select the photo and video files from the menu.
- The selection is shown at the upper left of the LC display (20).

- The camera automatically switches to video recording mode if the slide switch is in the **ON** position (6). Observe the information at the top left of the LC display.

- In photo/video mode, the camera takes a photo after activation and then starts video recording.

### e) Playing/viewing recorded photos and videos

You can view photos and videos taken on the camera's LCD display (20).

#### Playback

- Remove the camera from its installation location.
- Slide the slide switch to the **SETUP** position (7).
- Press the **PLAY** button (16) and the left/right arrow buttons (15) or (18) to navigate between the individual photos/videos while watching.
- When reviewing photos, press the left/right arrow buttons to scroll up or down.
- Press the **OK** button (17) to start video playback.
- Press the **MENU** button (14) to end playback.
- Press the button **PLAY** button (16) to return to standby mode.

#### Activating the slide show

With this function, you can automatically play back photos stored on the memory card. Each photo is displayed for approximately 2 seconds.

- Press the **PLAY** button (16) and then the **MENU** button (14) to open the menu. Then select "Activate Slide Show" and press the **OK** button (17) to start the slide show.
- Press the **OK** button (17) to stop the slide show and to keep the current photo on the LC display (20).



## f) Playing photos and video on your computer

The video signal from the wilderness camera can be transmitted to an external monitor or television. Follow the instructions for the respective playback device.

- Connect the television or monitor to the camera using an AV cable (not included). Plug the cable's connection plug into the **AV** video connection (11) and connect the other end to the input connection on the playback device.
- Switch the camera on. Slide the slide switch to the **SETUP** position (7).
- After connection, the camera switches to playback mode and the LC display (20) is switched off automatically. The camera's image signals are displayed on the external display device.

## g) Copying/deleting files

The camera can be connected to a computer and is recognised as an external memory device.

- Connect the camera to your computer using the USB cable (included).
- After connecting successfully, the camera's memory card will be displayed on the computer as a new mass storage device. Photos and videos can be found in the 'DCIM/100MEDIA' folder. These can be copied to the computer and/or deleted from the card, if necessary.

→ Do not disconnect the cable or remove the memory card while copying photos/videos.

## Settings and functions in the OSD menu

To open the OSD menu and implement settings, proceed as follows:

- Slide the slide switch to the **SETUP** position (7).
- After a few seconds, the LC display (20) shows the live image from the in-built camera.
- Press the **MENU** button (14) to open or exit the OSD menu. Press the **MENU** button again to return to the previous menu or to exit the menu settings.
- Use the left and right arrow buttons (15) and (18) to select the desired setting.
- Press the **OK** button (17) to confirm and store the setting.

The following settings are available:

### 1. 'Mode'

This function is used to select whether the wilderness camera saves only photos or only videos when the PIR motion detector is triggered. If you select photo and video mode, the wilderness camera takes a photo and then starts recording. The parameter settings for photo and video recording correspond to those for photo and video.

Confirm the setting with the **OK** button, otherwise it will not be applied.

### 2. 'Photo resolution'

Use this function to set the desired photo resolution. You can choose from different resolutions, for example, 16 M (5376 x 3024), 12 M (4608 x 2592), 8 M (3840 x 2160) etc. as well as down to 1 M (1280 x 720).

### 3. 'Photo series'

Here, you can set the number of photos that the wilderness camera should take when the PIR motion detector is activated. You can set 1, 2 or 3 photos.

### 4. 'Video resolution'

Use this function to set the desired video resolution.

The wilderness camera can store video in different resolutions, e.g. 1920 x 1080, 1280 x 720, 720 x 480 or 640 x 480 pixels etc. Select the desired video resolution: the higher the resolution, the more detailed the videos will be. However, the larger files will require more storage space.

### 5. 'Video length'

Set how long the video recording will last when the PIR motion detector is activated. You can set from 3 to 60 seconds and from 1 to 10 minutes. The longer the selected recording time, the shorter the possible operating time. The default video length is 5 seconds.

### 6. 'Audio recording'

Set whether or not ambient audio signals should be recorded. This function can be switched on or off.

### 7. 'Shot lag'

A recording delay time can be selected of between 5 seconds and 60 minutes. This determines how long the wilderness camera should pause for after a recording. The camera will not take photos or record videos during the selected interval. This prevents the memory card from being filled with too many recordings of the same event.

- Example: You set a time of 1 minute. If the wilderness camera was activated by the PIR motion sensor and a photo or video has been taken, it is reactivated only after this time period has elapsed.

### 8. 'Sensitivity motion sensors'

Here you set the sensitivity of the motion sensor. You can choose between 3 different levels. Select 'High' for indoors and low-noise environments. Select 'Medium' for outdoors and environments with normal interference and 'Low' for environments with high interference.

→ Note that if you set the sensitivity to high, there may be false trips. High sensitivity is typically suitable for indoors and low-noise environments. In contrast, only larger objects (or larger heat changes in the detection range) are detected at low sensitivity. Low sensitivity is suitable for outdoors or environments with high interference.

### 9. 'Target recording time'

Here you can set the intended recording time of the camera. Press the **MENU** button select the menu items for the duration of the recording. Press the button, and then select the start and end time. Once setting is complete, the camera will work during the set time each day and revert to standby mode at all other times.

### 10. 'Set time lapse'

This function allows you to activate automatically time-controlled recording. The recording is carried out irrespective of activation by the PIR motion sensor; the time selected is used as the recording interval. For example, if you wish to record flowers blooming, you can use a time lapse. The camera automatically takes images in each setting time interval.

Select 'Set time lapse' in the menu and select switch on or off. Set the time duration for the break in recording in hours, minutes and seconds.

Example: You set a time of 60 minutes in the 'Set time lapse' function. The wilderness camera will now save an image every 60 minutes.

### 11. 'Language'

Here, you can set the language of the OSD menu. You can choose from 13 languages: English, German, Danish, Finnish, Swedish, Spanish, French, Italian, Dutch, Portuguese, Chinese Modern, Chinese Traditional, Japanese

### 12. 'Time & date'

Open the menu with the **MENU** button (14) to select the time and date, and then press the **OK** button to set it.

Set the time and date format. Set the corresponding time/date according to the local time.

Press the left or right arrow buttons (15) or (18) to adjust the size of the value. Press the **OK** button to go to the next setting to change. Press the **MENU** button (14) to close the settings.

Time format: 12/24 hours

Date format: DD/MM/YYYY, YYYY/MM/DD, MM/DD/YYYY

### 13. 'Photo stamp'

If you would like to know when a photo was saved, you can enable this function to display the date and the time on the photo (not available for videos). The data bar of the photo stamp also shows the moon phase, ambient temperature in degrees Celsius and Fahrenheit, the date and time as well as the sequential number of the photo.

Open this menu item and select the menu item to switch the time stamp on or off. Confirm with the **OK** button (17).

### 14. 'Password protection'

After selecting this function and confirming with the **OK** button, you can enter a password (4-digit number, e.g. 9876) to secure access to the OSD menu. Keep this password in a safe place.

To select password protection in the menu, navigate to this menu item and then press the **OK** button. Set a 4-digit combination password consisting of the digits 0 to 9.

→ If you forget the start password, press and hold the **MENU** (14) and **PLAY** (16) buttons simultaneously with the camera switched off and move the slide switch to **SETUP** (7). The camera is unlocked.

### 15. 'Beep sound'

Set whether a beep tone should be emitted as a confirmation tone. Open the menu item by confirming/pressing the **OK** button (17).

Select the menu items for on/off and confirm with the **OK** button.

### 16. 'Format memory card'

This function is used to format the inserted memory card.

Select the menu item. After confirming with the **OK** button (17), a security prompt appears ('No' = Cancel, 'Yes' = format memory card). All data on the memory card will be lost during the formatting process.

### 17. 'Serial NO'

If you use multiple wilderness cameras, you can set a 4-digit number/letter combination that is shown at the bottom edge of each photo (not for videos). To set a unique serial number for each camera, open the serial number menu item and press the **OK** button (17). Switch on and set a 4-digit serial number (combination of digits 0 to 9 and/or letters).

### 18. 'Reset settings'

Reset the camera to its factory settings.

Open the menu item for resetting the settings and confirm your selection with the **OK** button.

### 19. 'Version'

Displays the current firmware version of the wilderness camera. Open the menu item to see the version information of the wilderness camera's firmware.

## Deleting files from the memory card and write protection

### Delete the current file

Use this function to delete the currently selected image or video from the camera memory card.

- In playback mode, press the **MENU** button (14) and select 'Delete current document'. Press **OK** (17) to confirm.
- Press the right arrow button (18) to select 'Delete' again and press the 'OK' button to confirm deletion of the file.

### Delete all files

Use this function to delete all images or videos from the camera memory card at once.

- In playback mode, press the **MENU** button (14) button and select 'Delete all documents'. Press **OK** (17) to confirm.
- To confirm deletion of the file, press the **OK** button.



## Write protection

This function can be used to protect individual recordings from all saved recordings from accidental deletion.

- Select the menu item that protects the current file from being overwritten to protect the currently selected recording from accidental deletion.
- Select the menu item that protects all files from being overwritten to protect all saved recordings from accidental deletion.
- Select the menu item to unlock an individual file to remove write protection for the currently selected recording.
- Select the menu item to unlock all files to remove write protection for all saved recordings.

## Functional description of the PIR sensor

- A PIR sensor does not detect the movement of an object, but heat change in the detection area (for example, the movement of a warm animal on the cooler forest ground).
- Detection of an animal by a PIR sensor and successful recording of a photo or video depend on several factors:
  - Size and type of animal
  - Heat emitted by the animal
  - Distance of the animal from the camera
  - Ambient temperature
  - Speed at which the animal moves
- If the PIR sensor detects a heat change in the detection area, the wilderness camera is activated. The wilderness camera starts photo/video recording.

## Tips and notes

- Ensure that write protection on the memory card is disabled, otherwise photos/videos cannot be saved.
- A movable lens may be seen inside the camera aperture. This serves as an IR filter and is controlled automatically by the wilderness camera. A faint click may be heard when the filter is tilted to the front.

### a) Information on the memory card

- The performance of the memory card diminishes after very frequent use.
- If performance is lost, we recommend purchasing a new memory card.
- The memory card is a precise electronic medium. Do not bend the memory card and keep it away from falling or heavy loads.
- Do not store the memory card close to strong electromagnetic or magnetic fields, such as speakers and television receivers.
- Do not use or store the memory card at high or low temperatures.
- Keep the memory card clean and avoid any contact with liquid. If it does come into contact with liquid, dry it with a soft cloth.
- If you are not using the memory card in the device, insert it into the card sleeve.
- Note that the memory card becomes hot after prolonged use. This is normal.
- Data on the memory card can be damaged in the following circumstances:
  - Improper use of the memory card
  - Disconnecting power or removing the memory card while recording, erasing, deleting or reading

## Care and cleaning

- Disconnect the product from the power supply before cleaning.
- Never use aggressive detergents, rubbing alcohol or other chemical solutions, as these may damage the enclosure or cause the product to malfunction.
- Use a dry, lint-free cloth to clean the interior of the product. If it is very dirty, use a cloth slightly moistened with tap water to clean the outside.
- Clean the lens very carefully with a lens brush, otherwise you may scratch it.

## Disposal

### a) Product



This symbol must appear on any electrical and electronic equipment placed on the EU market. This symbol indicates that this device should not be disposed of as unsorted municipal waste at the end of its service life.

Owners of WEEE (Waste from Electrical and Electronic Equipment) shall dispose of it separately from unsorted municipal waste. Spent batteries and accumulators, which are not enclosed by the WEEE, as well as lamps that can be removed from the WEEE in a non-destructive manner, must be removed by end users from the WEEE in a non-destructive manner before it is handed over to a collection point.

Distributors of electrical and electronic equipment are legally obliged to provide free take-back of waste. Conrad provides the following return options **free of charge** (more details on our website):

- in our Conrad offices
- at the Conrad collection points
- at the collection points of public waste management authorities or the collection points set up by manufacturers or distributors within the meaning of the ElektroG

End users are responsible for deleting personal data from the WEEE to be disposed of.

It should be noted that different obligations about the return or recycling of WEEE may apply in countries outside of Germany.

### b) (Rechargeable) batteries

Remove batteries/rechargeable batteries, if any, and dispose of them separately from the product. According to the Battery Directive, end users are legally obliged to return all spent batteries/rechargeable batteries; they must not be disposed of in the normal household waste.



Batteries/rechargeable batteries containing hazardous substances are labelled with this symbol to indicate that disposal in household waste is forbidden. The abbreviations for heavy metals in batteries are: Cd = Cadmium, Hg = Mercury, Pb = Lead (name on (rechargeable) batteries, e.g. below the trash icon on the left).

Used (rechargeable) batteries can be returned to collection points in your municipality, our stores or wherever (rechargeable) batteries are sold. You thus fulfil your statutory obligations and contribute to environmental protection.

Batteries/rechargeable batteries that are disposed of should be protected against short circuit and their exposed terminals should be covered completely with insulating tape before disposal. Even empty batteries/rechargeable batteries can contain residual energy that may cause them to swell, burst, catch fire or explode in the event of a short circuit.

## Technical data

Power supply .....	4 batteries of type AA/Mignon (alkaline batteries are recommended)
Power supply (power adapter).....	6 V/DC, 2 A (power adapter not included)
Display .....	2.0" (5 cm) TFT LCD
IR lighting.....	22x IR LED
Reaction time.....	0.3 seconds
Battery life.....	approx. 6 - 8 months
Lens.....	F=2.3, f=3.8 mm, opening angle 90°
Degree of protection .....	IP66
Housing colour.....	Brown (camouflage pattern/colours)
Image resolution .....	16 Megapixel Photo
Photo resolution.....	1 MP (1280 x 720), 3 MP (2304 x 1296), 5 MP (3072 x 1728), 8 MP (3840 x 2160), 12 MP (4608 x 2592), 16 MP (5376 x 3024)
Photo/video format .....	JPEG, AVI
Video resolution.....	640 x 480, 720 x 480, 1280 x 720 (real), 1920 x 1080p (interpolated)
Microphone.....	Yes
Integrated speaker.....	Yes
Memory card.....	SD (max 32 GB)
PIR range .....	up to max. 18 m
PIR opening angle.....	80°
Connection .....	USB-C®
Supported OS.....	Windows® 2000, XP (Home, Pro, with SP1, SP2, SP3 32 bit), Vista™ (32/64 bit), RT, 7 (32/64 bit), 8 (32/64 bit), 8.1 (32/64 bit), 10 (32/64 bit), 10S (32/64 bit), Mac OS Linux
Menu languages .....	English, German, Danish, Finnish, Swedish, Spanish, French, Italian, Dutch, Portuguese, Chinese Modern, Chinese Traditional, Japanese
Operating/storage conditions.....	-20 to +60°C relative humidity (non-condensing)
Dimensions (L x W x H) .....	108.5 x 75.5 x 46 mm
Weight .....	186 g

This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or capture in electronic data processing systems, requires the prior written approval of the publisher. Reprinting, also in part, is prohibited. This publication reflects the technical status at the time of printing.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.

\*2233287\_v5\_1023\_02\_dm\_mh\_EN\_(1)